



- **Egelhofer, J. L. & Lecheler, S.** (2019). [Fake news as a two-dimensional phenomenon: a framework and research agenda](#). *Annals of the International Communication Association*, 43(2), 97-116, DOI: 10.1080/23808985.2019.1602782
- **Hausjell, F.** (2019). 10 Gebote für Medienminister Blümel. *Statement*. *Österreichs Medienmagazin*, Jänner/Februar, 6-7.
- **Hausjell, F.** (2019). „Serien“-Fehler im Journalismus. *Statement*. *Österreichs Medienmagazin*, März/April, 6-7.
- **Hausjell, F.** (2019). Laute Ruhe vor dem Sturm. *Statement*. *Österreichs Medienmagazin*, Mai/Juni, 6-7.
- **Hausjell, F.** (2019). Die medienhistorische Sicht auf Remigration. In P. Horvath (Hrsg.). *Die Leistungen der Remigranten nach 1945 für die Republik Österreich. Überlegungen zum Jubiläum „100 Jahre Republik“* (S. 31-36). Wien: OÖ Landesbibliothek.
- **Hömberg, W.** (2019). Dresscodes im Wandel. *Aviso*, 30(68), 16-17.
- **Lamprecht, W.** (2019). Trust, Image and Corporate Communications. *XING-Magazin*, 42, 29-33.
- **Kassa, B.E., & Sarikakis, K.** (2019). [Social media trivialization of the increasing participation of women in politics in Ethiopia](#). *Journal of African Media Studies*, 11(1), 21-33.

## Tagungen und Vorträge

---

- Vom 25.-27. April fanden an der Publizistik- und Kommunikationswissenschaft die [Kommunikationswissenschaftlichen Tage 2019](#) zum Thema *Verantwortung der Österreichischen Gesellschaft für Kommunikationswissenschaft* statt. 70 TeilnehmerInnen aus Österreich, Deutschland, Schweiz, Belgien und Norwegen diskutierten und beleuchteten u.a. Verantwortung in der Wissenschaft sowie den verantwortungsvollen Medienkonsum von Kindern. Zahlreiche WissenschaftlerInnen des Instituts hielten dazu Vorträge:
  - **Binder, A., Naderer, B. Spielvogel, I., Forrai, M., & Matthes, J.:** *Der Zusammenhang zwischen Übergewicht und Fernsehkonsum bei Kindern und die moderierende Wirkung des elterlichen Erziehungsstils.*
  - **Mayrhofer, M., Stubenvoll, M., von Sikorski, C., & Matthes, J.:** *Kommunikation als Verantwortung? Interne und externe Wahrnehmung von Verantwortungsfaktoren am Beispiel der Universität Wien.*
  - **Boyer, M., Lecheler, S., & Aldering, L.:** *Identity-Motivated Reasoning and the Barrier-Bridging Potential of Episodic Frames.*
  - **Nölleke, D.:** *Die gesellschaftliche Verantwortung von Wissenschaft. Was Kommunikationswissenschaftler\*innen zu Medienkontakten motiviert und wie sie diese bewerten.*
  - **Seiffert-Brockmann, J.:** *(Corporate) Social Responsibility als Costly Signalling.*
  - **Weitzl, W., Einwiller, S., & Seiffert-Brockmann, J.:** *(Un-)Verantwortliche Werbung? Reaktion von RezipientInnen auf Sponsorship-Disclosures und Native Advertising-Inhalte.*
  - **Huber, B., Strauss, N., Gil de Zuñiga, H., & Liu, J. H.:** *Big 5 und die „News-Finds-Me Perception“.*

- **Arendt, F.**, Markiewitz, A., & Scherr, S.: *Verantwortungsvolle Berichterstattung über Suizide: Ein Forschungsüberblick und konkrete Empfehlungen für die journalistische Praxis.*
- **von Sikorski, C.:** „Aus einer Mücke einen Elefanten machen“? *Journalistische Verantwortung in Skandalen: Nachrichten über geringfügige (schwerwiegende) Normverstöße und deren Effekte auf Politiker und Nachrichtenmedien.*
- **Fritz Hausjell** referierte am 27. März bei der von René Moehrle an der Universität Trier organisierten Tagung [Geschichte, Personal und Layout: Die Entwicklung deutschsprachiger Printmedien seit 1945](#) zum Thema *Brüche und Kontinuitäten. Kollektivbiografische Analysen zum Journalismus in Österreich von der 1930er Jahren zur Zweiten Republik.*
- **Sabine Einwiller** war im Rahmen der [24<sup>th</sup> CMC 2019](#) (International Conference on Corporate Marketing and Marketing Communications) in Tel Aviv/Israel und präsentierte dort das, gemeinsam mit **Wolfgang Weitzl** und **Jens Seiffert-Brockmann** verfasste, paper *Content Matters! Testing the Effectiveness of Native Advertising.*
- **Krisztina Rozgonyi** hat vom 23.-26. April, auf Einladung der *Venice Commission des Council of Europe*, in Bischkek (Kirgisistan), an einem Seminar zum Thema *Impact of social media on the electoral process* teilgenommen.

## Veranstaltungen

---

- Am 18. April präsentierte **Fritz Hausjell** mit Rubina Möhring (Präsidentin von *Reporter ohne Grenzen Österreich*) bei einer Pressekonferenz im Cafe Prückel das neue Ranking des weltweiten [Press Freedom Index](#), bei dem Österreich gegenüber dem Vorjahr fünf Plätze eingebüßt hat. Zahlreiche in- und ausländische Medien, u.a. [Der Standard](#), [Kurier](#), [orf.at](#) und [Spiegel online](#), berichteten ausführlich darüber.
- Anlässlich des [60. Geburtstages der Kronen Zeitung](#), diskutierte er am 9. April am Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft, in Kooperation mit *Reporter ohne Grenzen Österreich*, gemeinsam mit Richard Schmitt (Chefredakteur *krone.at*), Herbert Lackner (ehemals Chefredakteur der Wochenzeitung *profil*) und Georg Eckelsberger (Rechercheplattform *Dossier*) über *Macht der Boulevardmedien.*
- Auf Einladung der Jungen Generation Neubau sprach **Fritz Hausjell** u.a. mit Sigrid Maurer (ehemalige NR-Abgeordnete der Grünen) am 5. April zum Thema [Hass im Netz.](#)
- **Stefan Ossmann** wird am Freitag, 7. Juni, 13-19 Uhr, Senatssaal der Universität Wien, Hauptgebäude, die Ergebnisse des FWF-Projektes [Polyamorie in medialer, sozialer und Identitätsperspektive](#) vorstellen und mit einem international besetzten Podium sowie **Fritz Hausjell** darüber diskutieren.

## Neues aus der Fachbereichsbibliothek

---

Vom 7.-9. Mai, jeweils 10-17 Uhr, findet in der Hauptbibliothek der Universität Wien ein [Bücherflohmarkt](#) statt. Pdf beiliegend.

## Unser Institut in den Medien

---

- Zahlreiche internationale Medien wie etwa die [New York Times](#), [The Washington Post](#), [The Guardian](#), und [CNN](#) berichteten über eine Studie von **Florian Arendt**, welche die Effekte der Netflix Serie *13 Reasons Why* (Tote Mädchen lügen nicht) auf die mentale Gesundheit und die Suizidalität der Rezipierenden untersuchte. Die [Studie](#) wurde soeben in der Fachzeitschrift *Social Science & Medicine* veröffentlicht und basiert auf einem gemeinsamen Forschungsprojekt der University of Pennsylvania (USA), der KU Leuven (Belgien) und der Universität Wien. Als Reaktion auf die Veröffentlichung der Studie erschien in *Social Science & Medicine* auch ein wissenschaftlicher [Kommentar](#).
- **Wolfgang Duchkowitsch** wurde in der Tageszeitung [Der Kurier](#) vom 24. April über die Kontroverse des ZiB2 Interviews zwischen Armin Wolf und Harald Vilimsky zitiert.
- **Fritz Hausjell** war Diskutant an einem Podiumsgespräch im WUK am 25. April, veranstaltet vom Projekt CORE, zum Thema *Das Bild von Geflüchteten in Medien*. *Der Standard* berichtete darüber unter [Negative Berichterstattung über Flüchtlinge steigt](#).
- Am 4. Mai sprach er auf WDR 5 in der Sendereihe [Töne, Texte, Bilder](#) zum Thema FPÖ vs. ORF: *Angriffe mit Hintergedanken*.
- Das Ö1-Medienjournal [doublecheck](#) beschäftigte sich am 3. Mai mit der Frage, wie Medien mit Rechtsextremisten umgehen und befragte dazu u.a. **Fritz Hausjell**.
- *Der Standard* vom 23. April holte von ihm eine Einschätzung zum [Rattengedicht](#) des Braunauer Vizebürgermeisters ein.
- Anlässlich des *Tages der Pressefreiheit* berichteten am 3. Mai mehrere Medien, u.a. die [Tiroler Tageszeitung](#), über die Lage in Österreich und nahmen dabei Bezug auf das Ranking von *Reporter ohne Grenzen* sowie Bewertungen von **Fritz Hausjell**.
- Ebenfalls der *Tiroler Tageszeitung* gab er am 2. April ein Interview zur Situation des ORF in Bezug auf die aktuelle Medienpolitik unter dem Titel [Die Medienorgel der Nation bebt](#).
- Für einen Beitrag in der [Zeit im Bild 1](#) vom 22. März wurde er, anlässlich des Streits um die *Kronen Zeitung*, befragt.
- Am 4. April war **Fritz Hausjell** zu Gast in der Diskussionssendung [Talk im Hangar 7](#) auf *ServusTV* und diskutierte zum Thema *Neue Rechte: Wie groß ist die Gefahr?*
- Im Auftrag des FWF wurde über das, im letzten Jahr erfolgreich abgeschlossene, Projekt *War of Pictures - Pressefotografie in Österreich 1945-1955* ein [Kurzfilm](#) erstellt, in dem Projektleiter **Fritz Hausjell** und seine Mitarbeiterin **Margarete Szeless** zu Wort kamen.
- **Krisztina Rozgonyi** hat im *FALTER Think-Tank* vom 29. April in einem Beitrag zur [Ungarisierung der ORF](#) Stellung genommen.
- **Desirée Schmuck** hat dem [Kurier](#) am 15. April ein Interview zur Rolle der Medien bei der Terror-Berichterstattung gegeben.

### **Juni**

3. Research Talk mit **Jürgen Grimm**. *How to Analyze Digital Extremism. Method and Findings*. Währinger Straße 29, 11:30-13 Uhr, SR 4.
  
7. Projektabschluss **Symposium** *Polyamorie in medialer, sozialer und Identitätsperspektive*. 13-19 Uhr, Senatssaal der Universität Wien, Hauptgebäude, 1010, Universitätsring 1.

---

Bitte Meldungen für unseren nächsten Newsletter (Redaktionsschluss: Donnerstag, 16. Mai, 13:00 Uhr) an [martina.winkler@univie.ac.at](mailto:martina.winkler@univie.ac.at) schicken und uns kontaktieren, wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen.

---

### Impressum:

Herausgeber: Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft der Universität Wien  
1090 Wien, Währinger Straße 29

Redaktion: Univ.-Prof. Dr. Sabine Einwiller, stellvertr. Institutsvorständin und Martina Winkler,  
Organisationsassistentin

---